



LEVISLUX

L101

Werkstoffbeschreibung:	Hochwertiger Alkydharz-Emulsion
Klassifikation:	GISBAU NR. M-LL02
Anwendungsgebiete:	Aussen und innen Fenster, Türen, Metallzargen, Innenwände, Decken usw. Gebäude aller Art In ländlicher, städtischer, industrieller, maritimer Umgebung. Trocken und feuchten Räumen
Untergründe:	Holz und Derivate, E-Metalle und NE-Metalle, Gipsputze, Beton, Faserzement, PVC usw., welche mit der geeigneten Grundierung überstrichen wurden. Saubere, gut haftende und falls erforderlich mattgeschliffene Altanstriche.
Wichtigste Funktionen:	Schützt und ist dekorativ.

Eigenschaften:

- | | | |
|----------------------|-------------------------------|------------------------|
| - Hochglänzend | - Sehr elastisch | - Äusserst deckkräftig |
| - Stabile Farbtöne | - Harter und dauerhafter Film | - Schnelltrocknend |
| - Perfekt abwaschbar | - Perfekter Verlauf | - Wetterbeständig |

Technische Daten (Farbton weiss):

- Zusammensetzung :	Bindemittel :	mit Fettsäuren modifiziertes Alkydharz auf Basis von Pentaerythritol
	Pigmente :	- weiss : nicht kreidendes Rutil-Titandioxyd - Bunttöne : lichtstabile Qualitäten
	Lösungsmittel :	aliphatische und aromatische Kohlenwasserstoffe
	Hilfsprodukte :	frei von Füllstoffen
- Festkörpergehalt in Gewicht :		71 % ± 2
- Flammpunkt :		+ 40,7°C
- Viskosität :		72-77 Krebs-Einheiten bei 25°C
- Spez. Gewicht bei 20°C :		weiss : 1,19 +/- 0,05 Bunttöne : 0,93 bis 1,22
- Mahlfeinheit :		7 nach Hegman
- Trockenfilmstärke :		durchschnittlich 30 Mikrometer
- Ablaufwiderstand :		mehr als 75 Mikrometer Nassfilm
- Glanzgrad :		mehr als 90 % (Gardner 60°)
- Filmelastizität :		7 mm nach Erichsen auf verzinnter Stahlplatte von 0,3 mm, nach einer 7-tägigen Trocknung, bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit
- Filmhärte:		60-130 Sek.nach Persoz_Pendel auf einer Glasplatte gemessen nach einer 7-tägigen Trocknung bei 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit.
- Temperaturbeständigkeit des Trockenfilms :		max. 80-90°C

TESTBERICHTE:

Magistrat der Stadt Wien (Österreich) : Bericht MA39 - A694-696/77 (1977), verschiedene Prüfungen der Widerstandsfähigkeit und Dauerbeständigkeit.

Praktische Daten:

- Verpackungen : 2,5 L - 1 L - 0,5 L (sämtliche Farbtöne) - 0,250 L - 0,125 L (weiss und bestimmte Farbtöne) – 10 L(nur weiss)
- Lagerung : Ca 2 Jahre in unangebrochener Originalverpackung
- Aussehen in der Dose : halbflüssiger Anstrichwerkstoff
- Aussehen des Trockenfilms : hochglänzend
- Farbton : siehe Farbtonkarte - alle untereinander mischbar
- Abtönung : Universal-Abtönpaste Eurotone bis 2,5%
- Arbeitsgeräte : Pinsel, Lackwalze, Pistole
- Verdünnung : gebrauchsfertig für Pinsel und Walze, evtl. einige % Testbenzin ; für die Pistole : 10-15 % Levislux-Verdünnung
- Reinigung der Arbeitsgeräte : Levis Pinselreiniger (Levis Brush Cleaner) oder Testbenzin
- Verarbeitungshinweise: nicht bei Kondensgefahr auftragen.
- Ergiebigkeit : 16-20 m²/l pro Schicht
- Staubtrocken : 2 h
- Trocken nach : 4 h bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit
- Überstreichbar nach : 24 h
- Vorsichtsmassnahmen : bei der Verarbeitung mit dem Pinsel, muß das Produkt gleichmässig verstrichen und bearbeitet werden.
- Giftklasse (CH) : Giftklasse 5 S - BAG T Nr. 56175

Untergrundvorbereitung:

Die Vor- und Anstricharbeiten richten sich immer nach dem Zustand und den Anforderungen des zu bearbeitenden Objekts. Bei den Arbeiten sollte immer die VOB, Teil C, DIN 18363, Anstricharbeiten zugrunde gelegt werden.(D) In der CH die SIA-Norm.In Ö die Norm B 2230. Siehe technische Merkblätter der empfohlenen Grund- und Zwischenanstriche.
Altanstriche : abwaschen, spülen, trocknen lassen. Die schlecht haftenden Teile entfernen. Die glänzenden Flächen mattschleifen, ausfüllen und (falls erforderlich) entrostet, entstauben.
Schlecht erhaltene Altanstriche auf Holz : abbeizen mit VITAF,entfetten und gründig glätten.

Anstrichsystem:

1. Empfohlenes System für ungestrichene Untergründe (Beispiel)

<u>Untergrund</u>	<u>Grundierung</u>	<u>Spachtelarbeiten</u>	<u>Zwischenanstrich</u>	<u>Deckanstrich</u>
Aussenhölzer	Duol	-	Duol	Levislux
Innenhölzer & Derivate	Levis Primer	Sicouvan	Levis Surfacer	Levislux
Gipsputze & Derivate	Plani Prim	Sicouvan	Levis Surfacer	Levislux
E-Metalle aussen	Ferrometal	-	Levis Surfacer	Levislux
E-Metalle innen	Ferrowhite	-	Levis Surfacer	Levislux
NE-Metalle	Primer non-ferro	-	Levis Surfacer	Levislux
PVC	PVC-Primer	-	Levis Surfacer	Levislux

2. Empfohlenes System für bereits gestrichene Untergründe (Beispiel)

Die freigelegten Teile mit der geeigneten Grundierung ausbessern. Evtl. Unebenheiten mit Sicouvan beispachteln. Falls erforderlich einen Zwischenanstrich auftragen. Schliesslich mit einer Schicht Levislux fertiglackieren.

3. Zusätzliche Empfehlungen

Auf Holzfaserverplatten ist es nicht erforderlich, die Grundierung (Levis Primer) aufzutragen.